

Aktion „Führerschein gegen Fahrkarte tauschen“ läuft weiter

Unterallgäu „Tausche Führerschein gegen eine VVM Senioren-Jahresnetzkarte“: Dieses Angebot, das der VVM Verkehrsverbund Mittelschwaben Senioren ab 65 Jahren schon im vergangenen Jahr machte, wird fortgesetzt: Senioren, die ihren Führerschein nur noch selten oder gar nicht mehr nutzen und ihn bei der Führerscheinstelle abgeben, erhalten für ein Jahr eine VVM-Senioren-Jahresnetzkarte.

Diese Karte gilt ein Jahr ab Ausstellungsdatum auf allen Buslinien im gesamten Verbundgebiet, das die Landkreise Unterallgäu und Günzburg umfasst – jedoch nicht den Stadtverkehr in Memmingen und Bad Wörishofen. Im Jahr 2017 gaben bei der Aktion des VVM 128 Personen über 65 Jahre den Führerschein freiwillig zurück. Die Gültigkeit der Jahresnetzkarte wurde im Dezember um drei Monate verlängert, sodass die Gültigkeit der derzeit ausgegebenen Karten nun ein Jahr und drei Monate beträgt. Im April läuft nun bei den ersten Fahrkarten die Gültigkeit ab. Bei Beratungen legten der Verkehrsverbund



Auch weiterhin können Senioren, die ihren Führerschein freiwillig abgeben, dafür eine Jahreskarte für die Buslinien des Verkehrsverbundes Mittelschwaben erhalten.

Foto: Landratsamt

Mittelschwaben GmbH und die beteiligten Verkehrsunternehmen jetzt fest, dass die Aktion auch für 2018 durchgeführt wird. Für Führerschein-Rückgeber des Jahres 2017 wird die Aktion verlängert. Alle VVM Senioren-Jahresnetzkarten – sowohl bereits 2017 ausgegebene als auch die, die im Jahr 2018 ausgegeben werden – gelten bis zum 31. Dezember 2019. (mz)